

Tagesordnung 1 Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 12.07.2005

Vorlage Nr. 05-F-03-0047

Rußfilter in Wiesbadener Bussen

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten dem Ausschuss zu berichten:

- Ob der durch ESWE Verkehr aufgrund technischer Probleme vorgenommene Ausbau von Rußfiltern (CRT) bei Linienbussen Änderungen in den Fahrzeugpapieren und damit der -zulassung bzw. entsprechende steuerliche/verwaltungsseitige Mehrkosten zur Folge hatte
- Wieviele der in Wiesbaden eingesetzten Linienbusse über welchen Zeitraum ohne Rußfilter in Betrieb waren, weshalb der Magistrat und die Gremien nicht informiert wurden und wie dieser Zustand mit der Fahrzeugzulassung bzw. der damit zusammenhängenden Abgasnorm während dieser Zeit zu vereinbaren ist?

Im übrigen wird der Magistrat gebeten dafür Sorge zu tragen, dass dem Beschluss des Ausschusses vom 1. März 2005 nach einer ausführlichen und aussagekräftigen Berichterstattung über die in Wiesbaden eingesetzten Linienbusse in Bezug auf Alter, Rußfilter und Abgasnorm sowie differenziert nach den jeweiligen Fahrzeugen und Einsatzzeiten (Datenbankauszug) durch die ESWE-Verkehr Rechnung getragen wird.

Beschluss Nr. 0163

Der Antrag ist durch den mündlichen Bericht erledigt.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2005

Kessler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .07.2005

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .07.2005

ESWE Verkehrs GmbH
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Diehl
Oberbürgermeister